

Im Sommer angekommen, sind Gehölze wie z.B. der Kirschlorbeer mit seinen zahlreichen Sorten, der Feuerdorn, Cotoneaster und die Berberitze blühende und Nahrung spendende Pflanzen für den Garten.



Kirschlorbeer, Feuerdorn und Berberitze



Selbst der wilde Wein und der Efeu sorgen mit ihren Blüten bis weit in den Herbst hinein für Nahrungsangebot einheimischer Bienen und Insekten.



Efeu



Wilder Wein

Diese Aufzählung und Empfehlung kann nicht vollständig sein. Es sind Anregungen, die Vielfalt zu erhöhen und über eine ansprechende Gestaltung hinaus, etwas für die Natur und das Klima zu tun.

Eine bunt blühende Wiese für unsere kleinen Lebewesen anzulegen und mal auf das Betonpflaster zu verzichten, bringt im Ergebnis aller Bemühungen schon sehr viel.



Es gilt das Motto: Im Garten viele verschiedene Blütenpflanzen pflanzen!

Die Auswahl an blühenden Pflanzen für den eigenen Garten ist noch nicht erschöpft.

- Der Liguster,
- die Spiere,
- die Kleeulme/Lederstrauch,
- der Schmetterlingsstrauch,
- die Rispenhortensie und,
- der Hibiskus

gehören in die engere Wahl.



Liguster



Rispenhortensie

Die Stadtverwaltung wünscht Ihnen viel Spaß beim Gärtnern.



Impressum:

Herausgeber: Stadt Luckenwalde, Der Bürgermeister, Markt 10
14943 Luckenwalde
Stand März 2026 - Alle Rechte beim Herausgeber

Stadt Luckenwalde
Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt

Klimawandel,
heiße Sommer, wenig Regen,
Klimaschutzziele erreichen!

Was kann ich in meinem
Garten dafür tun?



Jeder Bürger, der einen eigenen Garten oder ein Grundstück besitzt, kann seinen Beitrag dafür leisten. Auch kleine Beiträge erzielen in der Summe eine große Wirkung.

Versiegeln, pflastern und befestigen Sie wirklich nur das, was dauerhaft befahren oder intensiv begangen wird. Offene Rasenflächen dienen der Versickerung und bilden ein angenehmes Kleinklima und halten Feuchtigkeit im Boden.



Eine gelungene Gartengestaltung



Blühwiese

Unser Klima wird trockener und wärmer, es ist an der Zeit, die passenden Bäume und Gehölze auszuwählen, die diesen sich ändernden Bedingungen gewachsen sind. Gleichzeitig müssen wir etwas für den Erhalt und die Entwicklung unserer Bienen, Insekten und Kleinstlebewesen tun. Mit Baumschulen, Gärtnern und Fachleuten stehen wir im engen Kontakt und sind auf der Suche nach geeigneten Bäumen, Gehölzen und Pflanzen.



Neugestaltete Grünfläche Zinnaer Str./Ecke Rudolf-Breitscheid-Str.

Bei einem gesunkenen Grundwasserstand (z.Z. um ca. 70 cm) geht es vor allem um Trockenheitsverträglichkeit der Bäume und Gehölze. In den öffentlichen Straßen, Plätzen und Anlagen haben sich Bäume wie z.B. der Ahorn, die Linde, die Buche und die Robinie bewährt.



Rotbuche



Robinie

Auf dem eigenen Grundstück und im Garten sind Großbäume eher die Ausnahme, hier sind besonders kleinwüchsige Bäume oder Obstbäume und Gehölze zu pflanzen.

Hier finden Bienen (Wildbienen), Hummeln, Schmetterlinge und Co. wichtige Lebensräume. Sie sind für unser Ökosystem unersetzlich.



Hummel, Biene und Schmetterling freuen sich über genug Nahrung ...



Das Blütenangebot und die Blütenkonstanz vom Frühjahr bis in den Herbst sind von großer Bedeutung für eine möglichst lange Nahrungssicherung der Bienen und Insekten.



Im Folgenden eine Empfehlung nach Jahreszeiten:

Im Frühjahr (März bis April) kann die Haselnuss, die Weide, Kornelkirsche, Kirschpflaume und der Ahorn das Nahrungsangebot der Bienen sichern.



Weide, Kirschpflaume und Ahorn



Ab April bis in den Juni sind dann die klassischen Obstgehölze in der Blüte.

Hier sind es die Kirsche, die Birne, der Apfel und der Pfirsich.

Die Mandel, Aprikose, Zierkirsche und Zwetschge ergänzen die Aufzählung.

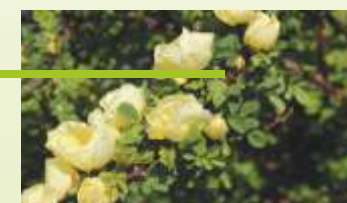


Äpfel, Kirschen und Aprikosen

Mit einer geschickten Auswahl verschiedener Obstgehölze kann ein langer und für die Bienen sehr wichtiger Blütezeitraum abgedeckt werden. Zur Auswahl stehen hier der klassische Gartenbaum, der Spalierbaum oder die Säule.

Nach der Blütezeit der Obstgehölze sind die Rosen in ihrer großen Vielfalt an der Reihe.

Hier werden heimische Wildrosenarten vom NABU empfohlen, wie die Apfelrose, die Bibernelle, die Essigrose, die Filzrose, die Kriechrose/Ackerrose, die Rotblättrige Rose, die Weinrose und die Zimtrose.



Heimische Wildrosenarten wie z. B. die Apfelrose und Weinrose



In diesem Zeitraum blühen auch die Kastanien, der Apfeldorn und die Robinien. Für den Garten wäre der Blau- oder Goldregen, Oster- oder Winterschneeball geeignet. In Verbindung mit Stauden, wie z. B. die Katzenminze, Steppensalbei oder Lavendel eine blütenreiche Mischung.



Blauregen



Katzenminze